

Russische Romantik im Rheintheater

Konzert Pianist Martin Münch in Bacharach

■ **Bacharach.** Für das vierte Konzert in der Reihe „Meisterkonzerte in Bacharach“ hatte der künstlerische Leiter Christoph Soldan den Heidelberger Pianisten Martin Münch ausgewählt. Münch ist dem Bacharach-Publikum kein Unbekannter. Bereits im Februar 2011 begeisterte er das Bacharach-Publikum mit Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ im Rheintheater. Münch, 1961 in Frankfurt am Main geboren, studierte zuerst Schulmusik und Philosophie in Mainz, danach Komposition an der Musikhochschule in Karlsruhe. Als Solist trat er in fast allen Ländern Europas auf. Seine Konzertreisen führten ihn bis nach

Brasilien, Argentinien, Japan und in die USA.

Stadtbürgermeister Dieter Kochskämper begrüßte den Pianisten im Rheintheater in Bacharach. In fast privater Atmosphäre kann das Publikum hier hautnah den Künstler erleben. Es dauerte auch diesmal nicht lange, bis die Zuhörer dem Zauber der Musik erlegen waren. Mit Musik der russischen Romantik

war der Abend überschrieben. Münch eröffnete ihn mit einem Präludium und der Fuge d-Moll opus 62 von Alexander Glasunow. Weiter ging es mit Werken von Alexander Borodin und Mili Balakirew, die beide Mitglieder des „Mächtigen Häufleins“ waren. Dieser, auch „Gruppe der Fünf“ genannte Zusammenschluss russischer Komponisten, trat für die Vision einer nationalen russischen Musik ein, in dem Balakirew die Funktion des Leiters und Mentors übernahm.



Vor allem der letzte vorgetragene Part „Humoreske“ entlockte dem Publikum Begeisterungsrufe.

Bürgermeister Kochskämper gab am Ende bekannt, dass eine Fortführung der Konzertreihe im nächsten Jahr geplant ist und entsprechende Gespräche mit Christoph Soldan geführt werden. Freuen darf man sich auch auf das Konzert am Samstag, 13. April, wenn der aus Bacharach stammende Bariton Friedrich Bastian zu einem Balladenabend ins Rheintheater einlädt.

⊕ Karten gibt es für 16 Euro (ermäßig 10 Euro) bei der Rhein-Nahe-Touristik, Telefon 06743/919 303, oder an der Abendkasse.